

Herausgeber:  
Dr. H. Walter Bähr

(14a) Stuttgart, Tübinger Straße 53  
Postfach 40, Telefon 76741 / 76742

9. September 1954

Herrn  
Professor Antonio Tovar  
Rektor der Universität

S a l a m a n c a / Spanien

Sehr verehrter Herr Professor!

Nehmen Sie meinen aufrichtigen Dank für Ihre freundlichen Zeilen vom 31. August 1954. Für den Abdruck Ihres baskischen Aufsatzes hat sich hier schon eine Möglichkeit in einer Fachzeitschrift angebahnt, wo man grosses Interesse für Ihren Aufsatz zeigt. Ich hoffe, Ihnen in wenigen Wochen Abschliessendes sagen zu können.

Es würde mich auch sehr freuen, wenn der Münchener Verlag sich zu einer Übersetzung Ihres Sokrates-Buches entschliessen könnte. Sollte der Verlag absagen, so bitte ich Sie, mich zu verständigen. Dann würde ich mich von mir aus weiter für die Übersetzung des wertvollen Buches bemühen. Das ganze Sokratische Problem ist mir aus meinen eigenen wissenschaftlichen Arbeiten vertraut und ich finde es bewundernswert, in welchem Masse Sie gerade die deutsche Spezialliteratur zur Sokrates- und Platonforschung im einzelnen kennen.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr sehr ergebener

*H. Bähr*  
(Dr. Bähr)

